

# Inhalt

0.	Einleitung . . . . .	7
1.	Die geschichtliche Entwicklung des neusprachlichen Unterrichts in Deutschland bis zu den 60er Jahren des 20. Jahrhunderts . . .	9
1.0.	Vorbemerkung . . . . .	9
1.1.	Die geschichtliche Entwicklung des neusprachlichen Unterrichts unter dem Aspekt seiner gesellschaftlichen Bedeutung . . . . .	9
1.2.	Die Entwicklung von Methoden und Zielsetzungen des neusprachlichen Unterrichts . . . . .	12
1.2.1.	Die Entwicklung bis zu den Anfängen der Reformbewegung . .	12
1.2.2.	Die Theorie der formalen Bildung und die Wandlung der Ziele des neusprachlichen Unterrichts . . . . .	14
1.2.3.	Die Reformbewegung . . . . .	15
1.2.4.	Die Entwicklung bis zu den 60er Jahren des 20. Jahrhunderts . .	16
1.3.	Die Beziehung zwischen neusprachlichem Unterricht und Sprachwissenschaft und Lehrerbildung . . . . .	18
1.4.	Zusammenfassung . . . . .	21
2.	Die Linguistisierung des neusprachlichen Unterrichts und ihre Hintergründe . . . . .	23
2.0.	Vorbemerkung . . . . .	23
2.1.	Die gesellschaftliche und wirtschaftliche Entwicklung in der Bundesrepublik Deutschland und die Bildungsreform . . . . .	23
2.2.	Die neuen Anforderungen an den Fremdsprachenunterricht . . .	25
2.3.	Strukturalistische Sprachwissenschaft und neue Lehrmethoden .	27
2.4.	Gründe für die Ausrichtung von Fremdsprachenunterricht und Fremdsprachendidaktik an der Linguistik . . . . .	30
2.5.	Zum Kommunikationsbegriff in der Fremdsprachendidaktik . .	34
2.6.	Auswirkungen der Linguistisierung des Fremdsprachenunterrichts und der Fremdsprachendidaktik . . . . .	37

3.	<b>Fremdsprachendidaktik und Transformationsgrammatik . . . . .</b>	<b>40</b>
3.0.	Vorbemerkung . . . . .	40
3.1.	Motive für das Interesse der Fremdsprachendidaktik an der TG . . . . .	40
3.2.	Mißverständnisse, die eine Anwendung der TG in der Fremdsprachendidaktik begünstigen . . . . .	41
3.2.1.	Grammatische Kompetenz versus fremdsprachliche Kompetenz . . . . .	42
3.2.2.	TG als Theorie des Fremdsprachenerwerbs? . . . . .	43
3.2.3.	Die Korrespondenz-Hypothese . . . . .	45
3.2.4.	„Generieren“ – „erzeugen“ . . . . .	46
3.2.5.	Weitere mißverständliche Begriffe . . . . .	47
3.3.	„Direkte“ Anwendung der TG . . . . .	48
3.3.1.	Der Rückgriff auf die TG zur Rechtfertigung fremdsprachlicher Übungsformen . . . . .	48
3.3.2.	Eine Unterrichtsreihe auf der Grundlage der TG . . . . .	51
3.3.3.	Eine TG für den Französischunterricht . . . . .	58
3.4.	„Indirekte“ Anwendung der TG . . . . .	64
3.4.1.	Die TG als zugrundeliegendes Prinzip in einer Fachdidaktik . . . . .	65
3.4.2.	Die Rolle der TG in speziellen Problemen der Curriculumkonstruktion . . . . .	67
3.5.	Zusammenfassung . . . . .	75
4.	<b>Einflüsse der linguistischen Pragmatik auf die Fremdsprachendidaktik . . . . .</b>	<b>77</b>
4.0.	Vorbemerkung . . . . .	77
4.1.	Gründe für die Einbeziehung der linguistischen Pragmatik . . . . .	78
4.2.	Darstellung zentraler, von der Fremdsprachendidaktik als relevant erachteter Begriffe . . . . .	78
4.2.1.	Illokution, Kommunikation und sprachliches Handeln . . . . .	79
4.2.1.1.	Austin . . . . .	80
4.2.1.2.	Searle . . . . .	82
4.2.1.3.	Der Begriff der Kommunikation bei Austin und Searle . . . . .	83
4.2.2.	Kommunikative Kompetenz . . . . .	84
4.2.3.	Die ideale Sprechsituation . . . . .	87
4.3.	„Direkte“ Anwendung pragmlinguistischer Erkenntnisse . . . . .	90
4.3.1.	Eine Dialoggrammatik des Französischen . . . . .	90

4.3.2.	Illokution und situatives Lernen . . . . .	93
4.3.2.1.	Das Lernen in simulierten Situationen . . . . .	94
4.3.2.2.	Die Wiedergabe illokutiver Äußerungen im Unterricht . . . . .	96
4.3.2.3.	Der Vollzug illokutiver Akte im Unterricht . . . . .	97
4.3.2.4.	Zusammenfassung . . . . .	98
4.4.	„Indirekte“ Anwendung pragmalinguistischer Erkenntnisse . . . . .	100
4.4.1.	Die Einbeziehung pragmalinguistischer Ergebnisse in der Lernzielbestimmung . . . . .	100
4.4.1.1.	Diskurstüchtigkeit als wesentliches Merkmal kommunikativer Kompetenz . . . . .	100
4.4.1.2.	Notionale Kategorien: sprachliche Grundlagen der Lernzielbestimmung . . . . .	102
4.4.2.	Der Rekurs auf pragmalinguistische Ergebnisse bei der Erarbeitung von Lehrmaterial . . . . .	107
4.5.	Zusammenfassung . . . . .	110
5.	Abschließende Bemerkungen . . . . .	112
	Literaturverzeichnis . . . . .	115